

## **Drittes Jugendforum Aichwald**

### **Das Projekt „PlaNet Jugend Aichwald“ ist dabei erfolgreich gestartet**

Fast 30 Jugendliche und dazu noch einige Erwachsene waren beim dritten Jugendforum am vergangenen Freitagabend beteiligt. Schwerpunktthema war das Jugendhaus und die große Freifläche, das Jugendhaus-Areal. Beides soll weiter entwickelt und fertig geplant werden.

Schon vor dem offiziellen Beginn des Forums steigen engagierte Jugendliche aktiv ein: auf einen Spiel-Plan des Juendhaus-Areals setzen sie ihre Wünsche, verändern diese immer wieder, bis es ihnen gefällt. Das Ergebnis wird dokumentiert, die Fotos werden dann in der weiteren Planung verwendet.

Dann startet das Forum offiziell kurz nach 17.00 Uhr mit der Begrüßung durch Bürgermeister Nicolas Fink. Nach einer lebendigen Kennenlern-Aktion stellt Reinhard Winter das Projekt PlaNet vor. Dabei werden Jugendliche mit ihren Interessen und Ideen in die Planung einbezogen und tatkräftig beteiligt. Das wird dann auch gleich praktisch: Auf Plakaten schreiben die Mädchen und Jungen ihre konkreten Vorstellungen und Wünsche zu Planungs- und Konzeptionsfragen. Ein lebendiger Prozess kommt in Gang. Er zeigt, dass die Jugendlichen kreativ, sehr kompetent und gleichzeitig rücksichtsvoll mit den Fragen umgehen. Die Ergebnisse sind vielfältig und tatsächlich realisierbar (wenn auch bei manchen Ideen die Finanzierung ein Problem werden könnte).

Beispiele gefällig? Viele Jugendliche wünschen sich sommers ein Open-Air-Kino auf dem Jugendhaus-Gelände. Oder beim Thema „Chillen“ kommt zur Frage „was wünschst Du Dir“ die gute Idee: Eine überdachte Chiller-Couch!

Nun werden im Projekt PlaNet die Ideen und Vorschläge des Jugendforums weiter entwickelt und umgesetzt. Dafür gibt es in den Herbstferien erste Arbeitsgruppen und Workshops. Auch zwei Wettbewerbe werden veranstaltet: Einer zum Namen des neuen Jugendhauses; der andere ist ein Produkt-Design Wettbewerb – dabei wird ein Möbelstück fürs Freie entwickelt, der „Aichwalder Chiller“. Auch nicht schlecht: Zwei im Projekt engagierte Jugendliche dürfen im November drei Tage nach Berlin reisen. Mehr zum Projekt übrigens auf der Homepage [www.planet-jugend.de](http://www.planet-jugend.de) (die Homepage wird zur Zeit eingerichtet und fortlaufend erweitert; immer wieder reinschauen lohnt sich).

Nach dem Thema PlaNet-Jugend stellt Bürgermeister Nicolas Fink den Jugendlichen noch für ihre weiteren Anliegen sein offenes Ohr zur Verfügung. Probleme mit überfüllten und unzuverlässigen Bussen oder die Weiterentwicklung der Spiel- und Bolzplätze in Aichwald sind die Themen, die von den Jugendlichen betrachtet und diskutiert werden: Kompetent, engagiert und diszipliniert. Am Schluss dann ein herzlicher Beifall für das erfolgreiche und lebendige dritte Jugendforum – und für die Jugendlichen aus Aichwald.

### **Mitmachen beim Projekt PlaNet**

Jugendliche, die nicht beim Jugendforum dabei waren, können natürlich trotzdem beim Projekt PlaNet mitmachen: Beim Planen, Gestalten, Filmen, Internet und bei den Wettbewerben. In den Herbstferien gibt's Workshops und einen Ausflug. Interessiert? Einfach eine kurze Nachricht an [mitmachen@planet-jugend.de](mailto:mitmachen@planet-jugend.de) oder telefonisch unter 0711-36909-52 (mit Anrufbeantworter)